

Protokoll der Vollversammlung des Jugendringes Düsseldorf

03. Dezember 2008, 19 Uhr im Haus der Jugend

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung / Festlegung der Tagesordnung

Christian Banz begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2: Protokoll der Vollversammlung vom 28.08.2008

Es wird gerügt, dass im Protokoll angegeben wurde, dass der BDP berichtet hatte, dass weniger Kinder an dem Ferienprogramm teilgenommen hätten. Dies ist falsch, da dieser Bericht von der DPSG kam.

TOP 3 Bericht aus den Verbänden

evangelische Jugend

- 06.12.2008: eigene Danke-Schön-Veranstaltung für ihre Ehernamtliche ab 14 Jahren, da die Danke-Schön-Party des Jugendringes erst für Ehernamtliche ab 16 Jahren ist

deutsches Jugendrotkreuz

- Gruppenleiterausbildungen durchgeführt
- Weihnachtsfeier steht kurz bevor

BDP

- haben am Weltkindertag teilgenommen
- Teilnahme am Jugendring-Seminar „Rechtschulung“, der erste Teil war sehr juristisch, der zweite Teil wurde aber als sehr lebendig gelobt

Deutscher Pfadfinderbund

- Gruppenleiterschulungen durchgeführt
- Am kommenden Wochenende ist eine gemeinsame Fahrt geplant
- Bauen gerade einen neuen Stamm aus (konnten die Mitgliederzahl von acht auf nunmehr 35 ausbauen)

SJD – Die Falken

- befinden sich in der Jahresabschlussplanung und der Planung des nächsten Jahres
- 06.12.2008: Rotes Fest

Jugendamt

- am 15.12.2008 wird in der AG§78 die erste Entwurfsfassung des Kinder- und Jugendförderplanes beschlossen

Kuckuckseier

- Weihnachtsfeier in zwei Wochen
- Planen einen Workshop zum Thema HIV-Prävention u.ä. für März 2009
- Ein weiterer Workshop für ein Jugendzentrum für Schwule ist in Planung
- Sind Mitglied bei Youngstars geworden

DJO

- planen auch die Weihnachtsfeier
- die Kindergruppe hatte ihren ersten Auftritt

BDKJ

- das jugendpastorale Zentrum wurde eröffnet
- stecken in der Planung für die Missionale 2009
- bereiten den Neujahrsempfang 2009 vor

Verkehrskadetten

- planen ihre Weihnachtsfeier
- sind noch mit Einsätzen auf dem Düsseldorfer Weihnachtsmarkt beschäftigt
- beginnen im Februar 2009 mit den neuen Ausbildungen

Jugendrat

- haben als aktuelles Thema „Übergang Schule zum Beruf“
- sowie „Pausenpolitik“ und hierzu Fragebögen erarbeitet, um Ideen zu sammeln, wie Schule künftig aussehen soll
- planen ein gemeinsames Wochenende im Januar, um die Jahresplanung 2009 zu machen
- die Aktion „fruits for you“ (einmal in der Woche kostenloses Obst an Schulen verteilen) soll Anfang 2009 in die erste Testphase gehen

DGB-Jugend

- Joo-Li berichtet, dass sie eine neue Stelle antreten wird und daher auch nicht mehr weiter als Delegierte zur Verfügung stehen kann. Die Vollversammlung bedauert dies. Joo-Li sagt zu, dass aber ihr(e) Nachfolger(in) die Arbeit auch für den Jugendring fortsetzen wird.
- sehen einem „spannenden“ Jahr entgegen, da viele Betriebe in Düsseldorf Ausbildungsplätze eingefroren, Kurzarbeit angemeldet haben und mit Auftragsrückgängen rechnen
- für 2009 ist eine Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz geplant
- die Kampagne „schlau statt rechts“ ist beendet, wer aber noch Unterlagen haben möchte, kann die unter www.schlauer-statt-rechts.de bestellen
- bieten einen Flyer zum Ausschluss von Rechtsextremen von Veranstaltungen an

DPSG

- Anfang November 2008 fanden die Wahlen der Bezirksversammlung statt, leider fand sich aber niemand für den Posten des/der Bezirksvorsitzenden
- die Karnevalsfeier im Haus der Jugend wird vorbereitet

TOP 4: Auswertung der Ehrenamtskampagne der Jugendverbände

Die Kampagne wurde insgesamt gut wahrgenommen. Bzgl. einiger der gewählten Slogans gab es auch negative Kritik. Die T-Shirts kamen sehr gut an.

Die Internet-Seite wird seit ihrer Neu-Gestaltung deutlich mehr besucht (5-6 Klicks vorher, jetzt 40-60 pro Tag).

TOP 5: Auswertung Weltkindertag

Die gemeinsame Spieleaktion wurde als sehr schön bewertet, auch da die Kinder sich an den einzelnen Ständen länger aufhielten, sondern auch weil deutlich mehr Verbände besucht wurden. Dies soll im nächsten Jahr wiederholt werden. Allerdings sollten die

Stände deutlicher als Mitgliedsverbände gekennzeichnet werden. Auch wäre ein Lageplan wo sich welcher Verband präsentiert schön.

TOP 6: Auswertung Verbandszeug 2008

An den Veranstaltungen im Rahmen des Verbandszeug 2008 nahmen 735 Teilnehmer teil. Angemeldet hatten sich 865 Teilnehmer. Für das kommende Jahr wird daher mehr Verbindlichkeit gewünscht.

Leider mussten auch Veranstaltungen, die ausdrücklich gewünscht worden waren, dann doch mangels Teilnehmer ausfallen.

Wenn für das zweite Halbjahr 2009 noch bestimmte Veranstaltungen gewünscht werden, bitte an Katja wenden, möglichst aber erst nach Absprache mit dem eigenen Verband.

TOP 7: Jahresplanung 2009

Der Vorstand stellt die auf der Vorstandsklausur erarbeitete Jahresplanung vor. Bereits Anfang 2009 findet wieder der Social-Day statt. Es wäre schön, wenn sich hieran auch einige Verbände beteiligen würden.

TOP 8: Wahlkampagne 2009

Zur Vorbereitung der Wahlkampagne soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden. Hierzu melden sich Daniel Müller und Simon aus der Vollversammlung, Esther Keuper und Katinka Geißler aus dem Vorstand und Florian sowie einem weiteren Mitglied des Jugendrates.

TOP 9: Kinder- und Jugendförderplan 2010 - 2014

Die erste Phase ist abgeschlossen. Am 01.11.2008 fand in der Freizeitstätte Garath ein Fachdialog mit den Mitgliedern der AG&78 und allen Leitern der Düsseldorfer Jugend- und Freizeiteinrichtungen statt, heute wurde eine Dokumentation an alle Teilnehmer versandt.

Am 15.12.2008 wird die Arbeit in der AG&78 fortgesetzt.

Schwerpunkte sind insbesondere

- integrierte Schul-Entwicklungs- und Jugendhilfeplanung,
- Partizipation und
- Qualität.

Ziel ist es, den neuen Kinder- und Jugendförderplan im kommenden Jahr im neu gewählten Rat und Jugendhilfeausschuss vorzulegen und verabschieden zu lassen, um so auch in der nächsten Ratsperiode Planungssicherheit zu haben.

Auf Nachfrage wurde berichtet, dass es zu dem alten Kinder- und Jugendförderplan eine Auswertung gab und dieser im Wesentlichen auch umgesetzt wurde. Allerdings war der Plan weniger konkret gefasst als es der neue sein wird, so dass eine bessere Evaluierung und Planungssicherheit erreicht werden kann.

TOP 10: Richtlinien „Förderung von Jugendverbänden ohne Vertrag“

(siehe Anlage) Unter Ziffer III.B. fehlt die Höhe der Beiträge. Dies soll ergänzt werden.

Esther Keuper stellt den Antrag, die Richtlinie so anzunehmen, unter der Voraussetzung, dass unter III.B. der dort fehlende Zuschuss-Betrag entsprechend den Richtlinien der Landeshauptstadt Düsseldorf ergänzt wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 11: Verbandszeug 2009

Katja von Rüsten stellt das Verbandszeug 2009 vor. Es finden sich leider an einigen Stellen Druckfehler. Die Anmeldefrist bis 27.02.2008 muss natürlich lauten bis 27.02.2009.

Kritisiert wird, dass einige Veranstaltungen nachmittags stattfinden, so dass berufstätige Ehrenamtler diese nicht wahrnehmen können. Hierbei handelt es sich um Termine, welche das Gesundheitsamt vorgegeben hat. Didi Steinert regt an, sich hierüber direkt beim Gesundheitsamt zu beschweren.

TOP 12: Sonstiges und Verschiedenes

Da hierzu keine Punkte mehr vorliegen, schließt Christian Banz die Sitzung und lädt ins Café zu Glühwein und Wichteln ein.